

G- Ch
Hittnau
1905

Gemeindechronik v. Hittnau

1905

Am 22. Januar a. c. wurde Herr Emil Weber, von Lindau (Hindis) für seinen Antritt und dem Leprosenhaus Kassau als Vorsteher am der Leprole Oberhittnau bei guterwilliger Hatzelung der Mitten betreffend einseitig schriftlich zum Lepol Lepol Lepol besetzt, d. dem Vorstellen in Anbetracht seiner hoher der Lepole geleisteten Dienste für die Zeit der 2 jährigen Vorleserzeit eine Gratifikation von Fr 2007. - d. Fr ab 1. Mai 1905 eine Gemeindegeld von Fr 400, zu dem er sich bereit ist mit der Hatzelung, dass sich Herr Weber verpflichtet, von Mai 1905 an 2 für 3 Jahre seinem Hofe um eine untermischte Laffalle zu sorgen. Diese Maßnahme wird von dem Lepolen schriftlich eingezogen, in Folge dessen wird Herr Lepol Weber vorübergehend auf eine spezielle Befehlungsgehung von Fr 2007 erfüllt. Diese Lepolvorstellung, die nicht das dem Vorstellen, der durch seine höherigen Leistungen d. durch die vorübergehenden guten Zeugnisse der Lepolefürten sich anstellen, sondern auf dem schriftlichen Lepolen Oberhittnau ein spezielles Zeugnis ausgestellt.

Am 26. Februar für die folgende Lokalfaktion der gemein-
digenen Logistengasse folgende Vorwilligungen
ausgegeben:

- 1) Fr 100 für Lepolefürten für 2 Kommissarien.
 - 2) 100. - Lokalfaktion der Anwesenheitsgehege.
 - 3) 270. - Lokalfaktion für die von Herrn Lepol Weber in Unterhittnau vorübergehenden Gemeindegeld.
 - 4) 50. - Lepolefürten um der Kommissarien, Lepolefürten.
 - 5) 16. - Lepolefürten für eine Lepolefürten.
 - 6) 20. - Lepolefürten, d. Lepolefürten der Lepolefürten.
556. -

